

# Der Bauernladen



Hausmacher Wurst- und  
Fleischspezialitäten  
aus unserer Hofmetzgerei

Frische und gesunde Lebensmittel direkt vom Bauern

Qualität - Sicherheit - Transparenz

Unsere Fleisch- u. Wurstwaren stammen  
ausschließlich von eigenen Tieren.

Landwirtschaftliche Direktvermarktung Peter u. Christel Kömpel  
Landwirt und Metzgermeister • Aussiedlerhof 1 • 36137 Großenlüder  
Tel. (0 66 48) 76 21 • [www.landhof-koempel.de](http://www.landhof-koempel.de)

# BRÄUNING

••••• *Der regionale* •••••

Getränke-Fachgroßhandel

36142 Tann/Rhön

SEIT 1926

- Zuverlässig
- Kompetent
- Unabhängig

**Für Festveranstaltungen jeglicher Art!**



**06682 -96090**

[www.getraenke-braeuning.de](http://www.getraenke-braeuning.de)

Ausfließung von:

„Die erste verantwortliche Mitglied der Gesang- u. Orchesterleitung der katholischen Arbeitervereine Großelüder erklären sich hier bereit, unter Leitung von dem genannten Verein, und beschließen hiermit die Gründung eines selbständigen Männer-Gesang-Vereins“.

Einigkeit wurde hier erzielt, beifolgend sind folgende Namen:

1. Oswald Rehnert, als Vorsitzender,
2. Hermann Hasenau, als Schriftführer,
3. Hilig Hofmann, als Sekretär

von der Versammlung genehmigt, dass es obliegt, die Gründung des Vereins durch Arbeit an einer Aufnahme der Katholiken und Einberufung der Generalversammlung sowie Leitung derselben bei der notwendigen Klage des Vereins-Vorstandes in die Wege zu leiten.

Der Vorsitzende der verantwortlichen Mitglieder erklären sodann die Versammlung von 6<sup>er</sup> Uhr Versammlung für geschlossen.

Hermann Hasenau, Schriftführer.



**Wer auf die Natur setzt,  
kann auf uns bauen.**

Dem  
Männer-  
gesangverein  
1919  
Großenlüder  
e.V.  
die besten  
Wünsche  
zum  
100-jährigen  
Bestehen



**Alles aus einer Hand –  
unsere einzigartige Produktvielfalt.**

- Portland- Komposit- und Kalksteinzemente
- Trass- und Hochofenzemente
- Romanzement
- Bindemittelgemische
  
- Kalke für Bau und Umweltschutz
- Naturkalke für Land- und Forstwirtschaft
- Kalkbrechsande und Kalksteinmehl
  
- Innen- und Außenputze
- Mineralische und natürliche Dämmstoffe
- Mauer- und Klebemörtel
- Estriche auf Zement- und Anhydritbasis
- Mineralische Anstriche auf Kalk- und Zementbasis

ZEMENT-UND KALKWERKE

**OTTERBEIN**



WIR BRINGEN STEINE  
ZUM LEBEN

## Protokoll

der Versammlung der ehemaligen Mitglieder der Gesangsabteilung des katholischen Arbeitnehmer Vereins Großenlüder vom **7. September 1919**.

Auf gegenseitige mündliche Einladung ehemaliger Mitglieder der Gesangs-Abteilung des kath. Arbeitnehmergevereins Großenlüder waren erschienen:

1. Herr Lehrer Schade
2. Herr Adam Josef Ruhl
3. Herr Johann Wilhelm Hartmann
4. Herr Josef Fischer
5. Herr Franz Fischer
6. Herr Anselm Weinrich
7. Herr Adalbert Rehnert
8. Herr Adam Josef Brähler
9. Herr Adam Brähler
10. Herr Ferdinand Leister
11. Herr Philipp Hofmann
12. Herr Heinrich Otterbein
13. Herr Josef Klitsch
14. Herr Eduard Michel
15. Herr Johann Vogel
16. Herr Isidor Wehner
17. Herr Eduard Dietrich
18. Herr Josef Kaub
19. Herr Ferdinand Frank
20. Herr Georg Henkel
21. Herr Clemens Reith
22. Herr Clemens Hasenau



Heinrich Reith

Herr Lehrer Schade, ehemaliger Dirigent der Gesangs-Abteilung ergriff das Wort und eröffnete 4.30 Uhr nachmittags die Versammlung. Er begrüßte die Erschienenen, hieß sie herzlich willkommen, und führte folgendes aus.

Nachdem er aus Gefangenschaft zurückgekehrt, sei bei den Mitgliedern unserer Gesangs-Abteilung der Wunsch erwacht, sich neuerdings wieder zusammen zu schließen, um die edle Sangeskunst zu pflegen und neu aufleben zu lassen und aus dem Kreise der hier Versammelten, sei man mit dem Wunsche und der Bitte an ihn herantreten, die Dirigentschaft wieder zu übernehmen. Doch sei bei vielen unserer alten Sangesbrüder das Bestreben klar zu Tage getreten, die alte Gesangs-Abteilung nicht wieder neu erstehen zu lassen, sondern die Gründung eines selbstständigen Gesangvereins anzubahnen. Dieser Gedanke sei traditionell; denn schon aus der Vorkriegszeit seien in unserer Mitte dahin abzielende Bestrebungen im Gange gewesen. Doch da der damalige Präses des katholischen Arbeitnehmergevereins, Herr Kaplan Hahn, gleichzeitig Mitglied und begeisterter Anhänger unseres Vereins und unserer Sache gewesen sei, sei mit persönlicher Rücksicht auf ihn, damals ausdrücklich darauf verzichtet worden, so lange Herr Kaplan Hahn, Präses des kath. Arbeitnehmergevereins und Mitglied unserer Abteilung sei, einen selbstständigen Gesangverein zu gründen. Jetzt, da Herr Kaplan Hahn seit diesem Winter (Februar) nach Rommerz versetzt sei und folglich nunmehr weder Präses des genannten

Vereins noch Mitglied unserer Abteilung sei, seien die damaligen Gründe erloschen und auch er stehe der Gründung eines Vereins befürwortend bei.

Hierauf stellte er die Frage der Gründung eines Vereins zur Diskussion.

Nach längerer Debatte nahm die Versammlung folgende Entschließung an:

**Die heute versammelten Mitglieder der Gesangsabteilung des katholischen Arbeitnehmergebietes erklären, diese für aufgelöst unter Loslösung von dem genannten Verein und beschließen hiermit die Gründung eines selbständigen Männer-Gesang-Vereins."**

Hierauf wurde ein vorläufiger Ausschuss, bestehend aus folgenden Herren:

1. Adalbert Rehnert, als Vorsitzenden
2. Clemens Hasenau, als Schriftführer,
3. Philipp Hofmann, als Beisitzer

von der Versammlung gewählt, denen es obliegt, die Gründung des Vereins durch Ausarbeiten eines Entwurfs der Statuten und Einberufung der Generalversammlung sowie Leitung derselben bis zur endgültigen Wahl des Vereinsvorstandes in die Wege zu leiten.

Der Vorsitzende des vorläufigen Ausschusses erklärte sodann die Versammlung um 6.00 Uhr nachmittags für geschlossen.

*Clemens Hasenau, Schriftführer*

### **PROTOKOLL der Generalversammlung vom 2. November 1919 zwecks Gründung des Männer Gesang Vereins Großenlüder.**

Auf schriftliche Einladung durch den von der Versammlung vom 7. September des Jahres. beauftragten vorläufigen Ausschuss waren heute im Saale des Gastwirts Heinrich Otterbein erschienen;

1. Herr Adalbert Rehnert, als Vorsitzender
2. Herr Clemens Hasenau, als Schriftführer
3. Herr Philipp Hofmann, als Beisitzer
4. Herr Lehrer Schade
5. Herr Anselm Weinrich
6. Herr Adam Josef Brähler
7. Herr Josef Kaub
8. Herr Josef Klitsch
9. Herr Ferdinand Frank
10. Herr Johann Vogel
11. Herr Anton Dimmerling
12. Herr Ferdinand Reith
13. Herr Ferdinand Leister
14. Herr Clemens Reith
15. Herr Andreas Brähler
16. Herr Franz Fischer
17. Herr Eduard Dietrich
18. Herr Georg Henkel
19. Herr Heinrich Ferdinand Schützer
20. Herr Wilhelm Möller
21. Herr Adam Brähler



22. Herr Heinrich Reith

23. Herr Konrad Schmitt

24. Herr Josef Fischer

25. Herr Eduard Michel

26. Herr Johann Döppner

27. Herr Heinrich Otterbein

28. Herr Adam Schönherr

29. Herr Albert Schönherr

30. Herr August Reith

31. Herr Wilhelm Reith

32. Herr August Brähler

33. Herr Ferdinand Motz

34. Herr Joseph Schüller



Die Versammlung wurde nachmittags 2.40 Uhr durch den Vorsitzenden unter Bekanntgabe folgender

Tagesordnung

1. Beratung und Aufstellung der Statuten,
2. Wahl des Vorstandes

eröffnet.

Sodann verliest der Schriftführer zunächst den Entwurf der Statuten und unter jedesmaliger nochmaliger Verlesung eines einzelnen Paragraphen wird sogleich zur Durchberatung derselben übergegangen.

Die §§ 1 bis 5 werden unverändert einstimmig angenommen.

Unter einer kleinen Abänderung erhält der § 6 folgende Fassung:

"Es findet alljährlich außer der Generalversammlung keine weitere Versammlung statt. Alle Vereinsangelegenheiten werden nach Schluss der Gesangsstunden besprochen und durch Abstimmung beschlossen. Ein Protokoll hierüber ist vom Schriftführer nur dann zu führen, wenn wichtige Beschlüsse vorliegen."

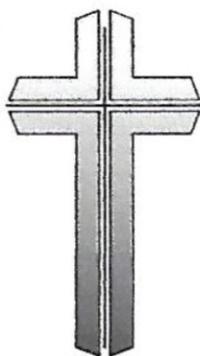
§ 7 wird unverändert angenommen.

§ 8 erhält am Schlusse folgenden Zusatz:

"Die Generalversammlung wählt jedes Mal bei Erstattung des Rechnungsberichtes eine Prüfungskommission von 3 Mann, die die vorgelegte Rechnung prüft und gegebenenfalls den Kassierer sowie den Gesamtvorstand entlastet."

§ 9 wird unverändert angenommen.

§ 10 sieht die Notenbeschaffung vor und bestimmt, dass der Vorstand dabei über Beträge bis zu 30 M (Mark) in jedem einzelnen Falle verfügen kann. Diese Bestimmung wird dahin abgeändert, dass der Vorstand nur über Beträge bis zu 20 M (Mark) in jedem einzelnen Falle verfügen kann.



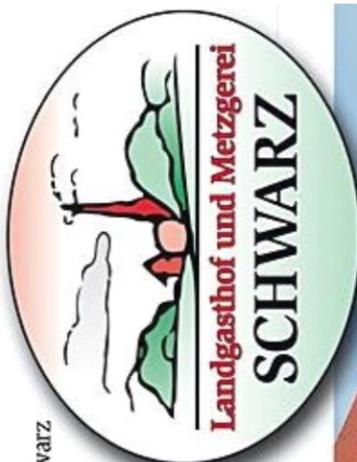
FRANZ-JOSEF  
**REITH**  
BESTATTUNGEN

- Beratung
- Überführung
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorge

**Tel.: 0 66 48 - 74 97** (24 Std.)

Mittelstrasse 13 - 36137 Großelnüder

Familie  
Gerhard Schwarz



**Landgasthof und Metzgerei**  
**SCHWARZ**



Hosenfelder Straße 29  
36137 Großelnüder-Uffhausen

Tel. 06648/7196

Fax 06648/8902

E-Mail: [Gasthof-Schwarz@gmx.de](mailto:Gasthof-Schwarz@gmx.de)

**PARTY-SERVICE · EIGENE METZGEREI**

§ 11 Abs. 1 bestimmt, dass der Verein nur aus aktiven Mitgliedern die das 18. Lebensjahr vollendet haben bestehe und alle Mitglieder verpflichtet sind, die Übungsstunden regelmäßig zu besuchen.

Er wird wie folgt abgeändert:

" 1. Der Verein besteht aus aktiven und passiven Mitgliedern die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Alle aktiven Mitglieder sind verpflichtet, die Übungsstunden regelmäßig zu besuchen."

Weiter erhält der § 11 Abs. 1 folgenden Zusatz:

"2. Solche aktiven Mitglieder die infolge Alter, Krankheit oder besonderer sonstigen Umstände im Verein nicht mehr mitwirken können, können als Ehrenmitglieder ernannt werden. Sie zahlen keine Beiträge und sind nicht stimmberechtigt. Die Ernennung als Ehrenmitglied erfolgt durch geheime Abstimmung."

§ 11 Abs. 2 wird unverändert angenommen.

Auf Antrag Schade erhält der § 11 als Abs. 3 noch folgenden Zusatz:

"3. Unentschuldigtes Fernbleiben von den Übungsstunden wird mit 20 Pfennigen Strafe belegt. Wer länger als eine halbe Stunde nach Beginn der Übungsstunden unentschuldig ausbleibt, zahlt 10 Pfennige Strafe. Die Strafgebühren sind alsbald vom Kassierer einzuziehen."

§ 12 erster Absatz wird unverändert angenommen.

Der letzte Absatz erhält eingangs einen kleinen Zusatz, sodass der Anfang jetzt lautet: "Wer dem Verein als aktives Mitglied beitreten will" usw.

§ 13 bestimmt unter anderem, dass "später, nach vollzogener Gründung des Vereins hinzutretende Mitglieder ein Eintrittsgeld von 2 Mark zu entrichten haben." Hier entwickelte sich eine lebhafte Debatte.

Herr Heinrich Reith stellt den Antrag, hinter das Wort "später" die Worte "1/2 Jahr" hinzuzufügen, sodass der Satz lauten würde: "Später, 1/2 Jahr nach vollzogener Gründung usw."

Herr Ferdinand Reith legt dar, dass diese Frist zu lange bemessen sei und beantragt, wenn eine gewisse Frist bestimmt werden solle, man 1/4 Jahr festsetzen möge.

Der Vorsitzende lässt für beide Anträge abstimmen und wird der Antrag Ferdinand Reith angenommen. Der § 13 erhält also dementsprechende-Fassung angenommenen Zusatz.

§ 14 erhält auf Antrag Schade am Schlüsse folgenden Zusatz:

"Während der Übungsstunden ist den Weisungen des Dirigenten Folge zu leisten."

Die §§ 15, 16 und 17 werden unverändert angenommen.

§18 wird als § 19 angenommen und auf Antrag Hasenau als § 18 folgende Bestimmung angenommen:

"Verstorbenen Vereinsmitgliedern wird vom Verein bei ihrer Beerdigung durch Singen die letzte Ehre erwiesen."

Hiermit schließt die Beratung der Statuten.

Auf Anfrage Hasenau, welchen Namen der Verein wohl führen wolle beschließt die Versammlung den auf dem Entwurf der Statuten angegebenen Namen beibehalten zu wollen.

Er lautet: **"Männer Gesang Verein Großelüder."**

Hierauf wird zu Punkt 2 der Tagesordnung (Wahl des Vorstandes) übergegangen.

Es erfolgt zunächst die Wahl des 1. Vorsitzenden.

Der Vorsitzende der Versammlung bittet hierzu um drei Vorschläge. Es werden vorgeschlagen:

1. Heinrich Reith
2. Adalbert Rehnert
3. Adam Josef Brähler.

Es erhalten

- 1.) Heinrich Reith 15 -
- 2.) Adalbert Rehnert 9 - und
- 3.) Adam Josef Brähler 7 Stimmen; 2 Stimmen sind ungültig.

Somit ist Herr Heinrich Reith gewählt.

Vom Vorsitzenden der Versammlung befragt, ob Herr Heinrich Reith die Wahl als 1. Vorsitzenden annehme, erklärt sich dieser dazu bereit und nimmt die Wahl an. Der Gewählte bittet jedoch den bisherigen Vorsitzenden der Versammlung, diese zu Ende führen zu wollen, womit sich Herr Rehnert einverstanden erklärt und aus der Versammlung kein Widerspruch erfolgt.

Zur Wahl des Kassierers erfolgen folgende 3 Vorschläge:

Ferdinand Leister Clemens Reith Philipp Hofmann

- 1.) Ferdinand Leister 11 - ,
- 2.) Clemens Reith 17-, und
- 3.) Philipp Hofmann 3 Stimmen; 2 Stimmen sind ungültig.

Herr Clemens Reith ist somit mit Stimmenmehrheit gewählt und nimmt derselbe die Wahl an.

Es folgt nun die Wahl des 1. Schriftführers und werden hierzu folgende 3 Vorschläge gemacht:

Clemens Hasenau, Johann Vogel, Adam Josef Brähler.

Es erhalten:

- 1.) Clemens Hasenau 31-,
- 2.) Johann Vogel 1 - und
- 3.) Adam Josef Brähler 0 Stimmen; 1 Stimme ist ungültig.

Hasenau ist somit gewählt und nimmt die Wahl an-

Zur nun folgenden Wahl des Archivars werden vorgeschlagen:

Clemens Brähler, Anselm Weinrich, Heinrich Otterbein.

Es erhalten:

- 1.) Andreas Brähler 11
- 2.) Anselm Weinrich 17und
- 3.) Heinrich Otterbein 5 Stimmen.

Herr Anselm Weinrich ist gewählt und nimmt seine Wahl an.

Es erfolgt nun die Wahl der einzelnen Stellvertreter der Vorstandsmitglieder. Während die Wahl der ersten Vorstandsmitglieder in geheimer Abstimmung erfolgt ist, wird der Vorschlag gemacht, die zur Wahl der Stellvertreter per Akklamation vornehmen zu wollen. Widersprüche gegen

diesen Vorschlag werden nicht gemacht. Der Vorsitzende bittet demzufolge um Vorschläge für den Stellvertreter des ersten Vorsitzenden. Er selbst wird als Einziger hierzu vorgeschlagen und auf Befragung der Versammlung einstimmig gewählt. Er erklärt die Wahl anzunehmen.

Zur Wahl des stellvertretenden Kassierers werden Herr Adam Josef Brähler und Herr Ferdinand Leister vorgeschlagen. Der Vorsitzende befragt zunächst die Versammlung wer für die Wahl des Herrn Adam Josef Brähler sei. Dieser wird einstimmig gewählt und nimmt seine Wahl an.

Als stellvertretender Schriftführer werden 1.) Johann Vogel. 2.) Herr Ferdinand Leister und 3.) Herr Johann Döppner vorgeschlagen. Auf Befragung des Vorsitzenden wer für die Wahl des Herrn Johann Vogel sei, wird dieser einstimmig gewählt und nimmt derselbe die Wahl an. Endlich zur Wahl des stellvertretenden Archivars werden die Herren Josef Klitsch und Heinrich Otterbein vorgeschlagen. Klitsch wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Mit Erledigung der Wahlen ist die vorgesehene Tagesordnung erschöpft. Es wird nun die "Einzeichnungsliste" der Gründer des Vereins aufgelegt und alle Anwesenden zeichnen sich eigenhändig ein bis auf Josef Kaub, der zwar seinen Beitritt erklärt, sich aber nicht in die Einzeichnungsliste einschreibt.

Hiermit ist die Gründung des Vereins vollzogen.

Es folgt nun noch eine kurze Beratung über die Festlegung des Vereins - d. h. Übungsabende. Auf den Vorschlag des Dirigenten Herrn Lehrer Schade wird der erste Gesangsabend auf Donnerstag den 13. November festgesetzt und auch für die Folge sollen die Übungsabende donnerstags stattfinden.

Um 6.00 Uhr nachmittags wird die Versammlung vom Vorsitzenden für geschlossen erklärt.

#### *Hasenau, Schriftführer*

Berichtigungsnachtrag zu vorstehendem Protokoll gemäß Protokoll der Generalversammlung vom 19. Dezember 1920.

Im letzten Absatz des vorstehenden Protokolls muss es bezüglich des Mitglieds Josef Kaub heißen:

"Es wird nun die "Einzeichnungsliste" der Gründer des Vereins aufgelegt und alle Anwesenden zeichnen sich eigenhändig ein bis auf Josef Kaub". Dieser hat die Versammlung plötzlich aus dringenden Gründen vor Auflegung der Einzeichnungsliste verlassen müssen, am Vorstandstische aber die Erklärung abgegeben, dass er dem Verein beitrete. Hiermit ist die Gründung des Vereins usw....".

Hasenau, Schriftführer

Ihr Friseurteam

Stefan Otterbein

Schlitzer Straße 7  
36137 Großnlüder  
Telefon: 0 66 48 - 75 48

info@friseurteam-otterbein.de  
<http://www.friseurteam-otterbein.de>

**Montag**

nach Vereinbarung

**Dienstag - Freitag**

8.00 - 18.00 Uhr

**Samstag**

7.30 - 13.30 Uhr



# Der Vorstand des MGV im Jubiläumsjahr



von links nach rechts:

**Thomas Dietrich**

**2. Sprecher des MGV Großenlüder**

**Christoph Günther**

**3. Sprecher des MGV Großenlüder**

**Werner Eckerle**

**1. Sprecher des MGV Großenlüder**

**Siegfried Lang**

**1. Schriftführer des MGV Großenlüder**

**Ernst Reith**

**1. Kassiere des MGV Großenlüder**

**Dieter Janisch**

**2. Kassierer des MGV Großenlüder**

**Harald Auth**

**2. Schriftführer des MGV Großenlüder  
und Chorleiter**



Sängerfest in Großelüder - 2002



Der Männergesangverein 1919 Großelüder - 2004



Tag der Region 2006

## Der MGV 1919 Großenlүder e.V. im Wandel der Zeit





Tenor 1

**Thomas Dietrich**

**Erich Dietrich**

**Wolfgang Kirst**

**Christoph Günther**

**Marius Koch**

(Helmut Völlinger)

(Erich Frodl) \*

Tenor 2

**Klaus Schönherr**

**Alfred Lauer**

**Martin Ruhl**

**Bernhard Keller**

**Dieter Kaupe**

**Gerhard Jahn**

**Ernst Reith**

**Günther Hasenau**

**Rudi Frodl**

**Werner Harzer**

**Chorleiter: Harald Auth**



Bass 1

**Gerhard Spangenberg**

**Dieter Leister**

**Willi Otterbein**

**Dieter Janisch**

**Werner Eckerle**

**Siegfried Lang**

**Jürgen Pfeffer**

**Herbert Völlinger**

**Hermann Hau**

**Peter Egner**

**Martin Koch**

(Norbert Völlinger)\*

Bass 2

**Thomas Michel**

**Norbert Happ**

**Gerhard Happ**

**Alfred Schnell**

**Hubert Möller**

**Martin Odenwald**

**Matthias Brähler**

**Eric Helmer**

(Winfried Feldmann) \*

(Ewald Hohmann)\*



Weismüller Massivhaus GmbH  
Pestalozzistraße 16  
36137 Großenlüder

Tel.: 06648-61251

Herzlichen Glückwunsch  
dem Männergesangsverein  
1919 Großenlüder e.V.  
zum 100-jährigen  
Bestehen.

## Landgasthof Weinhaus Schmitt

seit 1897

*Herzlich  
Willkommen*

in einem mehrfach  
ausgezeichneten  
deutschen  
Familienbetrieb

Am Bahnhof  
36137 Großenlüder  
Telefon (0 66 48) 74 86  
Telefax (0 66 48) 87 62  
[www.landgasthof-schmitt.de](http://www.landgasthof-schmitt.de)



EIN  
RHÖNER  
CHARME  
BETRIEB

*Die „gute Stube“  
im Ländertal*

Wir stellen anhand unserer Preislisten wertvolle Wein und Wurstpräsente nach ihren Wünschen individuell zusammen. Als anerkannter guter Lieferant von Wein- und Wurstpräsente für bekannte Firmen und hiesige Vereine haben wir uns einen guten Namen gemacht.



Bei 100- jährigem Bestehen von Sport- und Gesangvereinen verleiht der Hessische Ministerpräsident eine Silberne Ehrenplakette, wenn der Verein besonders aner kennenswerte Leistungen und die Pflege der Leibesübungen oder des Deutschen Liedes nachweisen kann.

(Zusammenstellung und Vorbereitung für die Verleihung - Werner Eckerle und Harald Auth.)

### **Verleihung der**

### **"Silbernen Ehrenplakette des hessischen Ministerpräsidenten"**

Herr Landrat, Bernd Woide, überreichte im Auftrag des hessischen Ministerpräsidenten, im Rahme der 100 Jahrfeier, am 13.09.2019, die höchste Auszeichnung des Landes Hessen, für einen kulturtragenden Verein im Land Hessen, an den

### **Männergesangverein 1919 Großenlüder e.V.**

*Es ist uns eine große Ehre, dies Auszeichnung entgegen zu nehmen.*



# Gutes tun ist einfach.



[sparkasse-fulda.de](http://sparkasse-fulda.de)

## Wenn man sich mit der Region verbunden fühlt.

Kultur, Sport, Soziales – die Sparkasse Fulda gehört zu den großen Förderern der Region. Wir unterstützen eine Vielzahl von Projekten und Initiativen und übernehmen damit Verantwortung für die Gesellschaft.

Wir gratulieren dem Männergesangsverein 1919 Großenlüder e.V. herzlich zu seinem 100-jährigen Jubiläum.



 WERDEN SIE  
UNSER FANI!

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Fulda

## Verleihung der Zelter-Plakette



*Namensgeber der Zelter-Plakette ist der langjährige Direktor der Singakademie zu Berlin, Carl Friedrich Zelter (1758-1832). 1956 stiftete Bundespräsident Theodor Heuss die Zelter-Plakette, als staatliche Anerkennung für besondere Verdienste um die Chormusik und das kulturelle Leben – oder, wie es auf der Plakette selbst heißt: „für Verdienste um Chorgesang und Volkslied“. Die Plakette ist aus Bronze gefertigt und misst 16 cm im Durchmesser. Auf der Vorderseite ist Carl Friedrich Zelter und auf der Rückseite der Bundesadler abgebildet.*

### **Die höchste Auszeichnung des Bundespräsidenten, Frank-Walter Steinmeier, für einen musikalischen Amateurchor in Deutschland**

Am 09.06.2019 wurde dem Männergesangverein 1919 Großenlüder e.V. im Rahmen des Hessentages in Bad Hersfeld, die höchste, vom Bundespräsidenten verliehene Auszeichnung für musikalische Vereine in Deutschland, verliehen.

Diese Auszeichnung ehrt das, über 100 Jahre praktizierte chorische und musikalische Wirken des Männergesangvereines 1919 Großenlüder e.V.

Am 09.06.2019 war der MGV 1919 Großenlüder e.V. ins Audimax der Gesamt- und Modellschule Obersberg/ Bad Hersfeld geladen, um die Ehrung entgegen zu nehmen. Werner Eckerle und Thomas Dietrich nahmen die Auszeichnung, welche durch Herrn

Volker Bergmann (Mitteldeutscher Sängerbund) und Frau Monika Beyrow (Hessischer Sängerbund) im Auftrag des Bundespräsidenten übergeben wurde, entgegen.

Die Zelter-Plakette ist die höchste deutsche Auszeichnung für Amateurchöre. Der Bundespräsident verleiht diese alljährlich an Chöre, die seit mindestens 100 Jahren ununterbrochen musikalisch wirken und sich in langjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik, des deutschen Volksliedes und damit um die Förderung des kulturellen Lebens erworben haben.

Die Zelter-Plakette zeigt auf der Vorderseite das Bildnis Carl Friedrich Zelters und auf der Rückseite den Bundesadler mit der Umschrift "Für Verdienste um Chorgesang und Volkslied". Zusammen mit der Zelter-Plakette wurde eine vom Bundespräsidenten unterzeichnete Urkunde überreicht.



Für die Verleihung dieser Auszeichnung mussten viele Nachweise über 100 Jahre Chorgesang und Verein gesammelt und nachgewiesen werden. Werner Eckerle, Harald Auth und Siegfried Lang taten dieses in langwieriger und detaillierte Kleinarbeit, um die geforderten Unterlagen möglichst genau wiederzugeben.



*Es ist uns eine große Ehre, die höchste Anerkennung, die einen musikalischen Verein in Deutschland verliehen werden kann, erhalten zu haben.*



Dem Männergesangverein  
1919 Großenlüder e.V.

in Großenlüder

gegründet am 7. September 1919

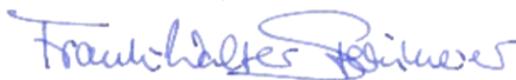
verleihe ich die

**Zelter-Plakette**

als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen  
Verdienste um die Pflege der Chormusik  
und des Deutschen Volksliedes

Berlin, den 02. April 2019

Der Bundespräsident



**PAUL HIMMELMANN**

Werkzeug-  
und Maschinenbau  
Montagedienstleistungen



**SONDERANFERTIGUNG UND REPARATUR**

Hosenfelder Straße 44                      Tel. 06648 - 9523-0  
36137 Großenlüder-Uffhausen      Fax 06648 - 9523-23

E-Mail: [info@himmelmann-paul.de](mailto:info@himmelmann-paul.de)  
Internet: [www.himmelmann-paul.de](http://www.himmelmann-paul.de)

**MASCHINENBAU**  
Inh. Martin Himmelmann

**BOHRMA**



**CNC-Drehen und CNC-Fräsen**  
**DIN- und Sonderschrauben,**  
**Buchsen, Lager und Normalien**

**Industriegebiet Fulda West**  
**Karrystraße 15 · 36041 Fulda-Rodges**  
**Telefon: 0661 - 2506433-0**  
**Fax: 0661 - 2506433-64**

## Unsere Vereinsfahne



# Rechnung der Vereinsfahne aus 1922

**BONNER FAHNENFABRIK  
BONN**

**BANKVERBINDUNGEN:**

REICHSBANK-BIRO-KONTO  
A. SCHAFFHAUSENSCHER BANK-VEREIN A.-G. BONN  
DEUTSCHE BANK BONN  
POSTSHECK-KONTO KÖLN Nr. 23017  
FERNSPRECHER Nr. 9

ST.-NR.            Betrieb 23049

ES WIRD GESETZL. IM ANTWORT-  
SCHREIBEN VORSTEHENDER ZEICHEN  
ANZUGEBEN

ANTWORT AUF IHRE ZUSCHRIFT VOM             
BETRIFFT UNSER SCHREIBEN VOM           

Bonn, den 30. August 1922

*Von Gerhard Dietrich*

3.4.19

Verehrl.

Männer Gesangverein

Herrn H. Reith

Großenlüder

-----  
Bahnhofstr. 193

Wir waren in der angenehmen Lage, heute Ihre neue Fahne zum Versand zu bringen, sie ist mit aller Sorgfalt hergestellt, dürfte deshalb auch Ihren vollen Beifall finden.

Wie vereinbart kostet die Fahne	Mk 18000.-
hinzu kommt noch für	
Schärpen	426.-
Verpackung	40.-
Porto	56.-
Transportversicherung	56.-
-----	
sodaß wir insgesamt	Mk 18578.-
zu fordern haben.	
Hierauf haben Sie bereits angezahlt	" 13500.-
sodaß als Restbetrag noch	" 5078.-
verbleibt.	
Dieser Betrag ist fällig:	sofort nach Lieferung

Unsere Lieferung wird Sie zweifellos voll und ganz befriedigen, wir bitten deshalb schon heute höflichst, uns eine kurze Anerkennung über den guten Ausfall der Fahne zu senden, da wir solche Zeugnisse zu sammeln gewohnt sind.

Wir vermuten, daß Sie zu den bevorstehenden Festlichkeiten noch weiteren Bedarf haben werden z.B. eine Fahnen-schleife, Abzeichen etc. und würden wir uns freuen, auch in diesen unsern Erzeugnissen mit Ihrem gesch. Auftrag sehr zu werden.

Besten und pünktlichen Bedienung dürfen Sie sich jetzt und später versichert halten.

Wir empfehlen uns Ihnen und zeichnen

hochachtungsvoll  
BONNER FAHNENFABRIK

# 100 Jahr MGV 1919 Großenlüder

## Die Vorstände von 1919 - 1974

Heinrich Reith  
1919 - 1930



Eduard Michel  
1931 – 1932



Eugen Sander  
1932 – 1935



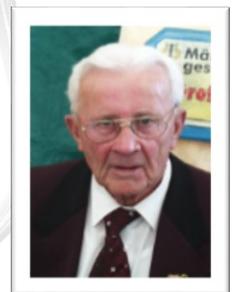
Albert Hartmann  
1936 – 1948



Karl Diegelmann  
1949 – 1964



Robert Brähler  
1965 – 1974





# PICCO-BELLO

Glas - und Gebäudereinigung

## Mike Eidmann

Milseburgstraße 27  
36137 Großenlöder

Telefon: 0 66 48 - 91 17 95

Telefax: 0 66 48 - 91 17 96

E-Mail : [info@picco-bello-fulda.de](mailto:info@picco-bello-fulda.de)

Web : [www.picco-bello-fulda.de](http://www.picco-bello-fulda.de)



- Bauendreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Fensterreinigung
- Teppichreinigung
- Treppenhausreinigung

**König**  
Kebab

- Bahnhofstraße 23
- 36137 Großenlöder

Inh. Familie Uztopal

**Tel. 06648**  
**91 67 75**

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Do. 11.<sup>00</sup> - 22.<sup>30</sup> Uhr  
Fr. - Sa. 11.<sup>00</sup> - 23.<sup>30</sup> Uhr  
So. & Feiertage 12.<sup>00</sup> - 22.<sup>30</sup> Uhr

### Lieferzeiten

Mo. - Sa. 11.<sup>00</sup> - 22.<sup>00</sup> Uhr  
So. & Feiertage 12.<sup>00</sup> - 22.<sup>00</sup> Uhr



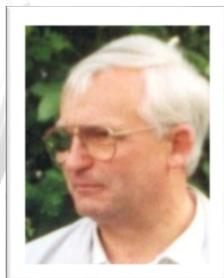
# 100 Jahr MGV 1919 Großenlüder

## Die Vorstände von 1975 - bis heute

Kurt Sippel  
1975-1982



Willibald Schwarz  
1982 – 1989 & 1998



Peter Schönherr  
1990 – 1998



Ewald Reith  
1999 – 2006



Ewald Hohmann  
2006 – 2014



Werner Eckerle  
2014 - heute

